

An den
Elternbeirat des Theresien-Gymnasiums
Gerhard Karg
Robert-Koch-Str. 44
91522 Ansbach

Ansbach, den 9.3.2010

**Raumnot im Theresien-Gymnasium;
Ihr Schreiben vom 4.3.2010**

Sehr geehrter Herr Karg,

die SPD-Fraktion hat sich bereits im Rahmen der letzten Haushaltsberatungen vehement für die Erweiterung des Theresien-Gymnasiums eingesetzt. Um dies zu erreichen, hatten wir mit verschiedenen Fraktionen Gespräche geführt. Zur Finanzierung musste die Sanierung des Rezatparkplatzes aufgeschoben werden. Eine Mehrheit zur Einstellung der Planungskosten in den Haushalt 2010 schien sicher. Leider haben sich CSU, BAP, ÖDP und FW im Rahmen der Haushaltsberatungen gegen die Einstellung der Planungskosten entschieden. Besonders ärgerlich war das Verhalten der BAP. Diese hatten sich zunächst immer für die Erweiterung des Theresien-Gymnasiums ausgesprochen. Während der Haushaltsberatungen zog die BAP dann ihren Antrag auf Finanzierung der Erweiterung im Rahmen der mittelfristigen Finanzplanung zurück und stimmte aus uns nicht nachvollziehbaren Gründen gegen die Bereitstellung der Planungskosten.

Ich kann Ihnen versichern, dass wir uns auch weiterhin für eine Erweiterung des Theresien-Gymnasiums einsetzen werden. Im Detail können Sie die Haltung der SPD-Fraktion auf unserer Homepage www.stark-fuer-ansbach.de unter „Fraktionsarbeit“ nachlesen. Zur Lektüre empfehle ich Ihnen unter Aktuelles unsere Haushaltsrede vom 5.12.2009. Um über die aktuellen Entwicklungen informiert zu werden, können Sie auch gerne unseren Newsletter abonnieren. Bitte informieren Sie auch die übrigen Mitglieder des Elternbeirats und die Eltern entsprechend.

Mit freundlichen Grüßen

Martin Porzner

